emamer 35 cobachter

amtlides Organ

Gricheint Mittwochs und Sonntags et Conntagsbeilage "Illuftriertes Conntagsblatt

ind und Berlag von Alwin Boege in Eltville a. Bh.

der Stadt Eltville u. Umgegend.

Abonnementspreis pro Quartal M 1.00 für Gltville u. auswarts (ohne Trägerlohn und Boftgebühr).

Inferatengebuhr per 5-gefpaltene Betit-Beile 10 4.

Nach weislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

Eltville, Sonntag, den 3. Dezember 1899.

30. dabra.

Siebentes Blatt.

(Fortfegung aus dem 5. Blatt.)

36 werbe ihr bas auch offenbergig fagen bader aber erflären, daß ich noch feine Beit gemben habe, Frantein Sallftadt gu befuchen. Dan nich mich überwachen; ich barf also in den ersten legen noch nicht nach Brunnen reifen, wenigftens at eber, bis Gie Ihren Befuch in Lugern gemacht den. Das llebrige findet fich dann fpater, marten ne ben Erfolg bes erften Schrittes ab."

Abermals ichuttelte Sallftadt mit ernfter Diene

"Sie werben feinen Glauben finden," erwiderte

er; "in die Falle, die Gie fiellen wollen, wird man Gie felbft hineinfturgen laffen. Aber Gie muffen bas wiffen: ich für meine Berfon wurde mir vorgieben, mich mit ber Bolizeibehörde in Berbindung gu feten und auf dem geraden Wege durchzugehen." Theodore billigte diefen Borichlag nicht, fie teilte

Die Anschauungen des Doftore und von dem Belingen bes eigenen Blanes war fie gu feft überzeugt, als daß fie auf benfelben hatte verzichten

Die Plane Guftavs wurden mit ihren Gingelheiten und allen möglichen Folgen noch eine geraume Beit befprochen, bann ging man gn einem andern Thema fiber, bas für den alten herrn mehr Intereffe bot.

Um nächften Morgen war die Spige ber Rigi in bichten Rebel gefüllt; ber Sturm umbeulte ben Gafthof, ben nur wenige Berfonen auf furge Beit verließen, um in die wogenben, wallenden Wolfenmaffen hinunterzuschauen.

Der fo ficher erwartete Sonnenaufgang war in die Bruche gegangen; alles brangte jum Bahnhofe, um den unwirtlichen Ort zu verlaffen.

Theodore wollte mit ihrem Bater bis jum zweiten Buge bleiben. Buftab nahm Abichied von ihnen und fuhr bald barauf nach Bignau hinunter.

Die Mitteilungen Theodores hatten feinen Groll gegen Glifabeth und beren Bruber gefteigert - fatt ber Liebe, die ihn einft an biefe Frau feffelte, fand heute nur noch ber Dag Raum in feiner Geele.



Seiden-Haus Bock & Cie., 6 Wilhelmstrasse 6

Sämtliche Neuheiten der Saison

Echarpes.

in hervorragender Auswahl. Jupons.

Blousen.

Costume ..

Bar es nicht genng damit, daß fie damals ihn ettogen hatte? Was hatte er ihr gethan, daß fie cale wiederum bas Glud feines Lebens vernichten

Rad folden Erfahrungen durfte er feine Rudmehr nehmen, feine Schonung walten laffen; Rampf hatte, eine Wendung genommen die ihm 3u rauben brohte, was feinem Leben Wert

Bei ber Unfunft in Bignau lag bas Schiff Guftav gur Abfahrt nach Lugern bereit.

mablte einen guten Blat und mufterte barauf mit rafchen, prüfenben Bliden feine Reifegefährten.

Roch immer ftromten Die Baffagiere auf bas Schiff, bas taum Raum genug hatte, alle aufgu-nehmen und mahrend bie Spigen ber Berge noch in Wolfen gehüllt waren, fpiegelte Die Sonne fich in ben blauen Fluten bes Gees.

Gin forpulenter herr nahm, muhfam nach Atem ringend, neben Buftav Blat; es mahrte eine geraume Beile, ebe er fein Sandgepad untergebracht batte und nun trodnete er, tiefatmend, mit bem Taichentuche feinen tablen Ropf, bon bem ber Schweiß in großen Tropfen nieberriefielte.

"Ift das eine Bebjagd!" feufate er. "Ein Be-brange, bas man nicht — aber was Teufel, find

Sie es benn wirklich, herr Dottor?"
"Freilich, herr Schüller," erwiderte Gustav, in bie bargebotene hand einschlagend. "Sie tommen auch von ber Rigi ?"

(Fortfetung folgt.)

Berantwortlicher Rebatteur: MIwin Boege, Giville.



Un bem bemahrten Bringip

ju billigen und feften Breifen gu liefern,

alte ich auch fernechin feft und bitte um geneigten Bufpruch.

Schuhwarenhaus E. Ohly,

Wiesbaden, Bahnhoftrafe Rr. 22, neben dem Refideng-Theater.



odelle

gu jebem annehmbaren Gebot.

Fertige Costüme enorm billig: Restbestände in Sammet-Blousen zu fabelhaft billigen Preisen.

Dein großes Lager in Stoffen und Befagen aller Urt verfaufe zu Engroß-Breifen. Die noch am Lager habenben

Commer-Stoffe, Rleider, Umhänge, Jaquets, Staubmantel

vertaufe, um ju raumen, bebeutend unter Breis. Durch biefen Musvertauf erleibet mein

Mass-Geschäft 200

in feiner Beife irgendwelche Storung und halte mich bei Bebarf bestens empfohlen.

Garantie für guten Sitz.

Solide Preise.

Damen-Schneider,

WIESBADEN, Bärenstraße Ro. 4, Parterre und 1. Stod.

garberei Aramer



Komplette Ginrichtungen. 20 Mufter Bimmer.

Große Ausftellungeräume. Gigene Werkftatten.

Mann beim. Inbaber Bubwig Rramer, Soflieferan'. Färberei Runftmojder-i v. dem. Reinigung ur f rien- und Damen Garberebe Dobeiftoffe, Boriange, Garbinen Ded u. Teppide ic. ic. Died. Zapid-Ropi-Beit. Annahmestelle: B. Pohl u. Heinr Becker. Garantiert reiner

Bienenhonia

(Landhonig)

empfiehlt billigft

Mar Schufter.

Gine große Bartie 1/1 und 1/2 Stude - faffer gu ber taufen.

> Jof. Strigler, Ruferei, Maing, Graben Ro. 3.

in Friedrichsdorf (Tannus)

emt fiehlt fein flets vollftanbiges Lager in guten foliben balbwollen und glatten Roperfrauenrod- u. Rleiderftoffen gu folgenden billig Gabrit-Breifen. - Der vollnandige Rod gu brei Blatt ober Deter tojten

in glattem Ctoffe Dit. 1,50. in getopertem Ctoffe Dit. glatte Borbenrode mit ichmargen Borben Mt. 1,

Das vollständige Rleib gu 5 Meter toftet in glattem Stoffe Det. 2,50 in getopertem Stoffe 3,35. Mitter gur Musmabl werben franco gerne jugejaubt.

Reinwollene Stridlumpen nehme zu ben bochften Breifen in Bablan Der Ctoff wird rodweife ober in jeber beliebigen Detergahl verfant Der ausgesuchte Stoffwird unter Rachnahme bes Betrages verfand

Lebensvernderungsbant.

Berficherungsbeftand am 1. Ceptbr. 1899 : 766 1, Dillionen 90 : 2471/. Bantfonds Dividende im Jahre 1899. : 30 bis 137 % ber Jahres Rorma pramie - je nach tem Alter ber Berficherung. Bertreter in Gleville : 11h. Mohr.

OIII

Spezial-Abteilung für Putz.

Permanente Ausstellung

in Galanterie. Bijouterie- und Rorbmaren.

Leder-, Spielwaren, Puppen

und anderen Brafent= Artiteln. Bedeutendes Lager in Belge und Bollmaren, Tricotagen, Strumpfen und Sandid uben.

Stapel-Manufaktur-Waren,

Teppiden, Barbinen, Bortieren, Lauferftoffen, Linoleum, Tifche und Schlafbeden.

Baumschmuck u. Kerzen, Lametta, Chokoladen, Confitûren, Lebkuchen etc. Um meiner werten Runbicaft bei Weihnachts-Ginfaufen entgegenguto.nmen, gewähre ich, wie in vorgehenden 3 abren, auf Weihnachts-Artifel Gintaufen von 3 Mart als Gratifitation

50 Rabatt

von jest bis Beihnachten.

Für Magenleidende

Allen ben n, bi- fic burd Erfatung und Reberlarung bes Magens, burch & bing mangeibatt r, idm'r vertauli ber, gu bifer ober go talter Sprif n ober burch untegelmäßige

Debendmeile ein Rag n einen, wi-Dagenfatarrb, Magenframpf, Magenfchmerzen, ichmere Berbauung ober Berichleimung jug jogen taben, fit hiermit ein antes Dauffin tiel empfoblen, beffin vorzugliche beiligme W rfungen icon feit Jahren erprobt Es ift bas b fannt-

Berdauungs und Blutreinigungsmittel ber Subertillrid'ide Kränter-Bein.

beilfrafteg beinnbenen Rrautern mit antem Bein bereitet und ftarte und bei bt ben gangen Berogunge organiomes bes De iden phie ein Abiübrmittel ju fele. Rrantere Bein befeitigt alle Storungen in ben Blutgefagen, reinigt bis Blut von allen verborbenen frantmachenden Groffen uns wirft idibeind auf bie Renbilbung gefunden

Durch rechtzeitigen Gebrand bis Redute if nes werren Ragenubel mift fon im Rime erftidt. Das 'oute alfo nicht faum n, feine Aumenbung allen anberen ich et n, agencen, G innbert terfibrenten Rettein vo tan ber. Ale Eymptome mee: Ropfichmergen, Aufftogen, Cobs brennen, Blabungen Uebelfeit nit Erbrechen, eie bei dronifchen (veralteien) Magenleiben um fo bitar auftreten, mersen oft nad einigen Mal Trinten bei it gt.

Stuhlverflopfung und beren un ingerehme Betgen, Bopfen, Echtaftongfeit, jowie Butanftaung n in Lebet, Mill und Biortaberigiteme (Samorrhoidalleiden) werden buid Rrauter-Ben raid und gelind bef itigt. Riau er-Berbanungefoften ein n Auffdmung und end ent berb einen litten Grugt alle untaugli on Stoffe aus bem Rig n und

Sageres, bleiches Aussehen, Blut-Mangel, Gutfräftigung find meift i ADia

mang laatier Bluthilbang une eas fr ntb.t en 3 ftans & bei Leber. Be gangid r Appetitlofigfeit, umter nervofer Abfpannung und Gemuteverftimmung, lowie ta itte Ropfichmergen, ichlaflofen Rachten it den oit to de Befene fraft ein n friften 3mpute. Rauter-Bin u-iairt cen Apritt, bifdibert Ber ounng und Ginaliung, rigt ben Cieffnechfel fed'tig anbeichleunigt u. verbeffert bie Bintbiloung. etubigt bie reeg en Reiben u. fonfit bem Rranten neue Rrafte und neues Leben. Babtietde Anertennungen und Dantdreiben bemeifen bire.

oollene

祖语即

er bi

1,7

ihlung erfand

en all

lorma

Ridut r-Bein ift gu haben in Flaiden à # 1,25 und 1.75 in Ettoille, Deftrich, Schlangenbab, Dberingelbeim, Banalgesbeim, Rubesbeim, Biebrid, 28 esbaden, Caft-1, Daing u. f w. in ben Arotheten.

Mab Derfendet Die Firma , Dubert Ullrich, Leipzig. Beititrage 82", 3 over migr Flaiben Reantermein gut Degainatpe, ifen nachallen Deten Deutschiande porto- u. frieteri.

Bor Rachahmungen wird gewarnt ! Ma : verlange ausoriid ich Subert Harid'iden Rrauterwein.

Rein Rra t rm in ift fein Geheimmittet, fine Bestan find: Magamein 450,0, 26 infer t 100,0, Gipe rin Rotmein 240,0, Chereftenfralt 150,0, Ri fcblaft 320,0, Fendel, Anis, D. lenermurg-I, nmr.t. Rraftwurgel Engan Durgel, Ralmuerours | na 10,0.



Cognac

Marte: Albert Buchhols. Gemahr für feinfte Qualitaten.

verziid empfohien!

Sodifte Musgeichnungen. Bu ben Breislagen von DRt. 1.80 bis 5.50.

Rieberlage bei

Mar Schufter.

in nur befter Qualitat, trods net fofort nach bem Unftrich, 311 baben bei

Peter Bulbert, Gltville.

Baufapiralien

gu nied. Binefugen auf gnpo-theken auszuleihen. Beleihung bis 60% bes Bertes. 10 Jahre feft. Bei Reubauten Musgahlung bes Darlebens je nach Boran= fareiten bes Baues.

6. Schneiberhöhn, Mainz, Bahahofftrage 2"/10.

Wein u. Reffauration Weißen Schwanen

28. St. Raugmufler (vormals hoffart) in Maing, Brand Dr. 13 neben dem Sauptpoftamt. Giter Mittagstifc.

Restauration gu jeder Tagese it. Bu 60 & empfiehlt Diners von 80 Bfg. an.

wird es interessiren, 189 Porträts hervorragender deutscher Männer des neunzehnten Jahrhunderts in wohlgetroffenen Porträts kennen zu lernen, wie sie enthalten sind in

Payne's Illustrirtem amilien-Kalender 1900

weicher sich in diesem Jahrgange durch besondere Reichaltigkeit und Güte ganz besonders ausseichnet, so dass er in den vielen Tausenden von Familien für den billigen

Preis von nur 50 Pfg.

in Empfang genommen werden wird.

Man achte darauf, dass man Payne's Illustrirten Pamilien-Kalender 1900 erhalte und nehme keine nur scheinbar billigere Machahmung desselben. Payne's Illustrirter Familien-Kalender 1900



wohlschmeckend.

Garantirt rein. * Schnell-löslich.

1/8 Ko. Dosen 2.40, 1.25. Mk. 0.65.

Verkaufsstellen durch Firma-Schilder kenntlich."

Bürgerl. Gesetzbücher

Alwin Borge, Papierhandlung,

Waren-Hanger Geschwister Mayer

Mainzerftraße 17.

Biebrich a. 98h.

Mainzerstraße 17.

umfaß

soger de franche franc

Anerkannt größtes und billigftes Sortimentsgeschäft am Plate.

Große Special-Abteilung für Herren: und Knaben:Garderoben.

Judge, Budskin, Bute, Müten, Schirme, Stode etc.

Serren-Anjuge aus Budstin, Cheviet, Rammgarn, 250, 8.50, 10.75, 12.50

Serren-Anzüge aus beften Stoffen in eleganter Ausführung 31h. 18.75, 16.50, 21-36.

Buriden-Anguge in großer Auswahl und in allen Breislagen.

Anaben-Anzüge in allen Stoffarten neuester Facons, De.

herrenhofen aus Budetin, Cheviot, Rammgarn, Stu.f.

Loden-Joppen mit Gutter für herren, Stud

Loden-Roppen für gurfden u. Anaben unerreicht billig.

Baletoto für gerren 31. 9.50, 12.50, 16 - 30.

Savelods für Berren und guriden enorme

Velerinen-Mäntel n. Paletote Stück 2.90, 3.50 4.75 für Anaben bis 12 Mh.

Arbeiter=Hosen

ans Zwirnstoff. Englisch-Teder, Manschester. Moleskin

etc., Stück 0.98, 1.55, 1.95. 2.25, 2.75, 3.65, bis 6.50 Mk.

Knaben-Filzhüte neuefte fagons stück 0.85, 1.10, 1.25, 1.45, bis Mk. 2.15.

Herren-Filzhüte in schwarz und allen modernen farben stück 1.25, 1.75, 1.90, 2.25, bis 6.50 Mk.

Herren- u. Knaben Mützen

Spazierstöcke

für Berren und Anaben, unerreicht billig.

Wir bitten um geft. Befichtigung unferer 5 großen Schanfenfter.

F. Schäfer, (vorm. H Lieding), Wieshadell,

Juwelier, Gold- und Silberwaren-Fabrikant,

Bärenstrasse 1, Ecke der Häfnergasse.

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit empfehle meia reichhaltig assortiertes Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaren, sowie Uhren

Grösstes Fabrikations-Geschäft am Platze.

Umarbeiten von unmodern gewordenen Schmucksachen, sowie Neuanfertigung nach Muster und Zeichnung in geschmackvollster Ausührung billigster Berechnung.

Galvanisir-Anstalt mit elektrischem Betrieb. Vergolden und Versilbern von sämtlichen Tafelgerätschaften mit starker Auflage, sowie Aufarbeite ganzer Silberstände, speciell für Hotels und Restaurants.

ganzer Silberstände, speciell für Hotels und Restaurants.

Reparaturen und Graviruagen finden prompte Erledigung.

Aufmerksame Bedienung und billige Pres